

Fachtagung

Es ist nie zu spät – Resilienz im Spiegel neuer Erkenntnisse

Bevor die Kinder zu Pflege-, Adoptiv- oder Krisenpflegefamilien kommen, haben die meisten unter risikoreichen Bedingungen gelebt und bringen daher entsprechende biografische Verletzungen mit. Die Forschung wirft vermehrt den Blick auf die Menschen, die sich trotz widriger Umstände zu stabilen Persönlichkeiten entwickelt haben. Das Stichwort heißt „Resilienz“ und meint die psychische Widerstandsfähigkeit eines Menschen gegenüber Belastungen. Sie ist weniger eine Frage der biologisch-genetischen Veranlagung, sondern steht in enger Wechselwirkung zu individuellen und sozialen Schutzfaktoren.

Welche diese sind und wie Pflege-, Adoptiv-, Krisenpflegefamilien und alle mit Kindern arbeitenden Personen zu einem starken, seelischen Immunsystem der Kinder beitragen können, wird an diesem Tag im Fokus stehen. Theoretische Klärungen, praktische Ideen und kreative Anstöße versprechen lebendige Antworten auf Fragen, die „jucken und stechen“, wie es Kafka einmal gesagt hat.

Referenten

Prof. Dr. Dr. Manfred Spitzer: Ärztlicher Direktor der Psychiatrischen Universitätsklinik Ulm, Autor zahlreicher Bücher

Dr. Klaus Esser: Bethanien-Kinderdorfleiter

Datum: 31.10.2013, 9.00 – 17.00

Ort

LFI Oberösterreich

Auf der Gugl 3

4021 Linz

Kosten

Tagungsbeitrag für Fachpersonen: 160,00 Euro

Tagungsbeitrag ermäßigt: 90,00 Euro (Ermäßigung für Pflege- und Krisenpflegeeltern und Student/innen)

Der Tagungsbeitrag umfasst das Mittagessen und die Pausenverpflegung.

Weitere Informationen (Anmeldung, Aufteilung der Workshops usw.) zu dieser Veranstaltung folgen Mitte Juni.